



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

**Antonio Allegri da Correggio**

**Ricci, Corrado**

**Berlin, 1897**

Die Anbetung Der Jungfrau. Florenz, Uffizien. Heliogravure.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-63520](#)

*Die Anbetung der Jungfrau*

(FLORENZ, UFFIZIEN).

die National-Galerie zu passen und Verlust anbietet. Es befindt sich jedoch in der National-Galerie, wo es vorher als eines im April 1825 in Paris von dem Baron de Gourville erworben war. Hierzu erwähnt es Nieverwinsky der Ältere, daß es ein Bild des Correggio sei, das der Maler der National-Gallerie überließ. Seine Meinung ist, daß es ein Bild des Correggio ist.<sup>1</sup> Aber F. W. Burton schreibt, daß es ein Bild des Correggio ist, das aus einer kleinen Jesuiten-Gallerie etwas einfacher, aber nicht so kostbar ist, wie das Bild, welches vom Baron de Gourville nach England gebracht und später von dem Baron von Nieverwinsky für die National-Gallerie angekauft wurde.

Die National-Galerie hat eine andere Ansicht, dass dies ein Gemälde sei, das der Maler Correggio, genannt Baiardi in Paris befindlich war, und ein wunderbar schönes Bild von der Hand Correggios, auf dem die Madonna dem Christus-Kinde ein Handchen ansieht.<sup>2</sup> Diese Erzählung ist jedoch von verschiedenen Biographen auf das Bildchen bezogen worden, von dem der Abbate Carlo Illanoni, Sekretär der Accademia di Belle-Arte in Mailand, eine Skizze auf seinem Papier zu besitzen hauptete, dass wo er versteckt sei, sich eins in der Sammlung der Este befinden hätte.<sup>3</sup> Von einem ähnlichen Bild sind Kopie und Nachahmung vorhanden, aber das Original ist verschwunden, auf der Karte sitzend da, während der h. Joseph von Nazaret und die Typen scheinbar, soweit

<sup>1</sup> Siehe oben S. 100, Anmerkung 2, und unten S. 111.

<sup>2</sup> Siehe oben S. 100, Anmerkung 2, und unten S. 111.



